

Veldener Schäfflerzeitung



Veldener Schäfflertanz
1. Februar bis 25. Februar 2020

Faschingsgesellschaft Velden e. V.

Ein Dreifach Hoch auf Die Veldener Schächfler

Mit einem „Aba heid is koid“ eröffnet der Vortänzer nach einem gemeinsamen Gottesdienst am Samstag, 01. Februar 2020 den Schächflertanz 2020. War es einst ausschließlich den Handwerksburschen der Schächfler vorbehalten, zeichnet sich in Velden, die Faschingsgesellschaft für die liebevoll gewordene Tradition verantwortlich und lässt den Tanz alle sieben Jahre aufleben. Nach wochenlangem Training zeigen 30 schneidige Schächfler,

sieben Kasperl, die beiden Faßschlager, die Reifenschwinger, die Faßbuam und der Kronenträger eine traditionsreiche Tanzvorstellung, die im Mittelalter ihren Ursprung fand. Der Schächflertanz spannt den Bogen über fast 500 Jahre bayerische Geschichte und erinnert an die schreckliche Zeit, als die Pest in den Jahren 1463, 1515 und 1517 die Landeshauptstadt München heimsuchte und Tausende an der Krankheit starben.



Oben stehend: Lukas Maier, Hans Stammler, Eduard Veitz, Stefan Rusch, Thomas Waser, Markus Rusch, Markus Wagner, Horst Winterer. Mitte stehend: Michael Kinnigkeit, Dennis Kurz, Franz Kinnigkeit, Josua Rusch, Tobias Schratzenstaller, Matthias Schwarz, Thomas Aschenbrenner, Max Nitzl sen., Christian Pecho, Hermann Rusch jun., Stephan Pecho, Max Nitzl jun., Tobias Böckl. Unten stehend: Siegfried Beigl, Alfred Holzinger, Roland Waldinger, Helmut Pitz, Christian Pitz, Martin Gschaider, Hans Neudecker, Rainer Maier, Bernhard Weindl, Christian Granich, Timo Klaffl, Hans Lanzinger, Josef Granich. Fassbuam: Luis Winterer, Jonah Rusch, Lukas Waldinger, Samuel Zehetbauer, Gabriel Pecho. Kasperl: Sebastian Stadlöder, Thomas Dax-Schneider, Philip Just, Michael Just, Markus Zehetbauer.

An den elf Tanztagen 01./02.02., 08./09.02., 15./16.02., 20.02. bis 25.02. wird der Schächflertanz in Velden und Umgebung aufgeführt. **Die aktuelle Tanzfolge wird in der Tagespresse, im Internet unter www.narrenseidsmunter.de und auf Facebook bekanntgegeben.**

Die beiden Vorstände der Faschingsgesellschaft Thomas Waser und Tobias Böckl laden alle Freunde der Schächfler am 15. Februar 2020 zum Schächfler-

ball im Saal des Gasthauses Putz-Zviedris in Obervilslern ein.

Mit Wehmut wird bereits jetzt der letzte Tanz erwartet, der traditionell am Marktplatz vor dem Apoll aufgeführt wird. Nach insgesamt ca. 150 Aufführungen zeigen die Schächfler am 25. Februar 2020, gegen 19 Uhr im Licht der Scheinwerfer zum letzten Mal den Schächflertanz. Bevor es im Jahr 2027 wieder heißt „Aba heid is koid“.



Die Veldener Schächflertradition

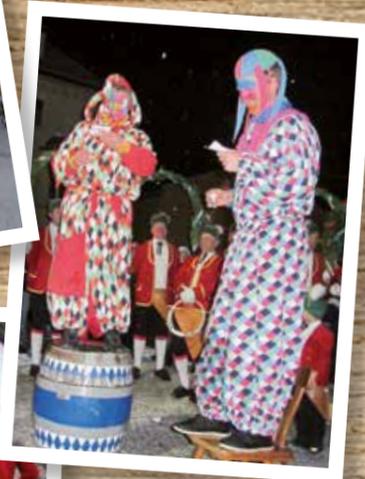
Der erste Schächflertanz in Velden wurde 1908 aufgeführt. Ein aus Mühldorf stammender Bräubursch, dessen Name unbekannt ist, arbeitete bei einer Veldener Brauerei. Er war vorher lange in München beschäftigt und dort auch Mitwirkender des Schächflertanzes. Zusammen mit einigen Veldenern besuchte der Bräubursch 1907 den Schächflertanz in München. Bei der Heimfahrt mit dem Zug fassten sie den Gedanken, im folgenden Jahr den Tanz in Velden aufzuführen und der erwähnte Mühldorfer Bräubursch studierte 1908 mit großer Begeisterung den ersten Schächflertanz in Velden ein.

Bereits beim Tanz 1908 waren einige Turner in der Gruppe und so übernahm 1929 der Turn- und Sportverein die Aufführung des Schächflertanzes.

Die Schächflerkostüme wurden dabei vertraglich vom Arbeiterverein an den Turnverein übergeben. Trotz der Wirren des herannahenden Zweiten Weltkrieges fand 1939 unter den strengen Augen der NSDAP der Schächflertanz in Velden statt.

Im Nachkriegswinter 1949 erfüllte der Schächflertanz aufs Neue seinen Sinn. Während Deutschland in Schutt und Asche lag, fand sich eine mutige Gruppe aus den Reihen der Faschingsgesellschaft zusammen und ließ mit Entschlossenheit und Idealismus die liebevoll gewordene Tradition wieder aufleben. In den Jahren 1957, 1964, 1971, 1978, 1985, 1992, 1999, 2006, 2008 zum 100-jährigen Jubiläum und 2013 führten die „Veldener Narren“ den Schächflertanz in Velden auf.

Schäfflertanz 2013



Für d'Schüler wird die Schule schwerer,
für d'Lehrer d'Freizeit immer mehra.
Wenn des no lang so weida geht,
san d'Schüler g'scheid
und d'Lehrer bläd.

Sprüche des Kasperls in der Schule



Do vos ihr wohnts finds i recht schee,
brauchts net weit zum Schuihaus geh.
Wennts oider werds iss a ganz gscheid,
dann habts an Friedhof gornet net weit.

Sprüche des Kasperls in der Schulstraße

A so a Nachbarschaft gib't soitn,
koa normale, lauter Zoitn.

Sprüche des Kasperls in der Dr.-Sturm-Straße



Fuchzehn moi pumpn, dann zwoa moi blosn,
d'Malteser ham scho fesche Hosn.
Ob defibrillieren oda an Mong auspumpn,
a Arbat is do ganz schnoi gfundn.
Seit fünfsechzge gib't es scho,
ganz egal ob Frau, ob Mo.
Se hoifan zamm und glangan hi,
i hoff, i brauch euch trotzdem nie.

Sprüche des Kasperls bei de Malteser



Helau Alaaf und Narrn seids munter,
die Feuerwehr geht niemals unter.
Obs oid seids, jung, ob arm, ob reich,
de Frauen brauchan eure Schleich.

Sprüche des Kasperls bei der Feuerwehr





Schäffler Thomas Aschenbrenner



Trainer Siegfried Beigl



Schäffler Tobias Böckl



Kasperl Thomas Dax/Schneider



Kasperl Philip und Michael Just



Schäffler Christian Granich



Ehrenvorstand Josef Granich



Reifenschwinger Martin Gschäider



Schäffler Alfred Holzinger



Schäffler Franz Kinnigkeit



Schäffler Michael Kinnigkeit



Schäffler Timo Klaffl



Schäffler Dennis Kurz



Schäffler Stefan Decho und Fajlsbua Gabriel



Schäffler Hans Lanzinger



Schäffler Lukas Maier



Fajlschlager Rainer Maier



Fajlschlager Hans Neudecker



Schäffler Max Nitzl jun.



Kronenträger Max Nitzl sen.



Schäffler Alex Moller

Veldener Schächflertanz

1. Februar bis
25. Februar 2020



Schäffler Christian Decho



Schäffler Christian Pitz



Schäffler Helmut Pitz



Trainer Hermann Rusch



Schäffler Hermann Rusch jun.



Schäffler Josua Rusch



Schäffler Markus Rusch und Fajlsbua Jonah



Schäffler Roland Waldinger und Fajlsbua Lukas



Schäffler Stefan Rusch



Schäffler Tobias Schratzenstaller



Schäffler Matthias Schwarz



Kasperl Sebastian Stadlöder



Schäffler Hans Stammler



Schäffler Eduard Veits



Schäffler Horst Winterer und Fajlsbua Luis



Kasperl Markus Zehetbauer und Fajlsbua Samuel



Schäffler Markus Wagner



Schäffler Thomas Waser



Reifenschwinger Bernhard Weindl



EINMARSCH der Schächfler



Aufstellung zur LAUBE



MÜHLRAD

Tanzfolge und Tanzfiguren

Einmarsch und Begrüßung

Wenn der Tanzplatz in Sicht ist, beginnt die Kapelle mit einem Marsch und die Schächfler ziehen zweireihig ein. Die Bögen werden dabei aufgestellt. Nach einer Begrüßungsrunde gehen die Tänzer im großen Kreis in Grundstellung.

Haus

Auf das Zeichen des Vortänzers beginnt die Musik mit dem Lied „Aber heid is koid“. Der Kreis löst sich mit zwei in sich drehenden Kreiseln in einem komplexen Muster auf und kommt letztendlich wieder im großen Kreis zum Stehen. Der erste Vortänzer bleibt in der Mitte stehen und die Schächfler tanzen spiralförmig um ihn herum. Nacheinander schwenken die Tänzer in das Haus ein. Die Tanzgruppe kommt schließlich in drei Reihen nebeneinander zum Stehen und hebt auf ein Zeichen des Vortänzers zum Abschluss der Figur die Buchsreifen. Die Tanzfigur symbolisiert die Menschen, die sich während der Pest in den Häusern versteckten.

Mühlrad

Abwechselnd tanzen die Schächfler aus dem dreireihigen Haus. Die Schächfler kommen im Kreis zum Stehen und formieren sich zum Mühlrad. 16 Tänzer bilden ein großes Kreuz, das ein langsam drehendes Mühlrad symbolisiert. Das Mühlrad dreht sich langsam und die restlichen vier Schächfler tanzen als „Wasser“ im Mühlrad in entgegengesetzter Richtung durch die äußeren Bögen des Kreuzes. Nach einer Runde wird das Kreuz wieder aufgelöst.

Kreuzen

Es werden vier kleine sich drehende Kreise mit je fünf Schächflern gebildet. Die gegenüberliegenden Kreise öffnen sich und tauschen die Position. Dieses Spiel wird solange fortgesetzt, bis wieder jeder Kreis an seinem ursprünglichen Platz angelangt ist.

Krone

Mit der Krone folgt die bekannteste Figur des Schächflertanzes mit Max Nitzl sen. als Kronenträger. Die Hälfte der Tänzer stecken ihren Reifen in die Aufnahme an der Kronenstange. Die anderen umrahmen den inneren Kreis. Nach dem Heben der Reifen wird eine ganze Runde in der Kronenfigur getanzt. Die Runde auf engstem Raum erfordert von den Schächflern höchste Konzentration.

Fasslschlagen

Die Krone löst sich zum großen Kreis auf, in dessen Mitte ein Holzfass gerollt wird. Der Fasslbuua steigt auf das Fass und die Fasslschläger zeigen im Rhythmus des Liedes „Aber heid is koid“ die alte Handwerkskunst des Schächflers mit dem Aufziehen eines Eisenreifens auf das Eichenfass.

Schlangentanz

Ausgehend von der Grundstellung im Kreis, dreht sich jeder zweite Tänzer um 180 Grad. Nun gilt es dem entgegenkommenden Tänzer abwechselnd rechts und links auszuweichen. Dabei werden die Bögen zur Außenseite geschwungen. Während des Kontra- oder Schlangentanzes geben die beiden Faßlschläger mit ihren Hämmern den Takt an. Die Tanzfigur der Schlange symbolisiert den Lindwurm, ein schlangen- und drachenartiges Fabelwesen, das für den Ausbruch und die Verbreitung der Pest verantwortlich gemacht wurde.

Reifenschwinger

Nun tritt der Reifenschwinger auf das Fass. Im Takt der Musik schwingt er die hölzernen Reifen so geschickt um die Zeigefinger, dass aus den beiden in den Reifen stehenden Schnapsgläsern kein Tropfen verschüttet wird. Anschließend bedankt er sich beim Tanzspender, lässt ihn drei Mal hochleben und wirft das geleerte Schnapsglas hinter sich.

Kasperl

Nach dem Reifenschwinger steigt der Kasperl auf das Fass. Mit einem kurzen Reim wird der Tanzspender aufs Korn genommen. Über 400 Verserl wurden von den Kasperln für die jeweiligen Tanzspender verfasst und von der Faschingsgesellschaft archiviert. Die Sprücherl geben einen interessanten Einblick in die jüngere Zeitgeschichte des Marktes Velden.

Abmarsch

Die Schächfler tanzen anschließend zum Abschiedsgruß eine zweireihige Runde. Die Musikkapelle reiht sich ein und zieht gemeinsam mit allen Mitwirkenden an den Zuschauern vorbei vom Tanzplatz aus.

Impressum

Herausgeber: Faschingsgesellschaft Velden e.V., Präsident Thomas Waser, Kleinvelden 3, 84149 Velden. Fotos und Layout: motivmedia Verlag, Georg-Brenninger-Str. 22, 84149 Velden, www.motivmedia-verlag.de